



SteelEye Lifekeeper for Windows Version 7 – Nächste Generation der Business Continuity-Plattform für Windows Server auf dem Markt

*SteelEye® Protection Suite vereint hohe Verfügbarkeit und DatenReplikation zur
Gewährleistung des höchsten Verfügbarkeitsniveaus für den Einsatz in Microsoft Windows
Server 2003 und Windows Server 2008 Umgebungen*

Menlo Park, Kalifornien – 13 Juli 2009 (PRWEB) – SteelEye, ein führender Anbieter von Business Continuity- und Disaster Recovery-Lösungen gab heute die Einführung von Version 7 der SteelEye Protection Suite (SPS) for Windows bekannt. Version 7 ist die neueste Edition der branchenweit ersten kombinierten Hochverfügbarkeits- und Disaster Recovery-Lösung für Windows Server 2003 und Windows Server 2008. Die Produktsuite vereint Datenreplikations- und Hochverfügbarkeits-Clustering-Software der SteelEye DataKeeper- und LifeKeeper-Lösungen und bietet somit einen umfassenden Schutz für unternehmenskritische Anwendungen wie Microsoft Exchange, SQL Server, SharePoint und Oracle.

SPS für Windows Server bietet synchrone und asynchrone Echtzeit-Datenreplikation mit der Option Continuous Data Protection (CDP) sowie Hochverfügbarkeits-Clustering zum Schutz der Applikation vor herkömmlichem Hardware-Ausfall, Katastrophen und Unterbrechungen aufgrund geplanter Wartungsarbeiten. Die oberste Priorität der neuen Disaster Recovery-Lösung liegt somit in der Minimierung potenzieller IT-Ausfälle und deren verheerende wirtschaftliche Folgen.

Durch seine integrierte WAN-Optimierung mit neun Komprimierungsstufen unterstützt die Datenreplikation Unternehmen dabei, ihre verfügbaren Bandbreiten auf effektive Weise zu nutzen, indem es maximalen Datendurchsatz für LAN- und WAN-Replikationen ermöglicht. Mit Support für eine breite Palette von Server- und Speicherkonfigurationen bietet die Lösung eine kosteneffektive, verlässliche, automatisierte Disaster Recovery-Umgebung, die einfach zu installieren, zu konfigurieren und zu verwalten ist. Geschäftskritische Anwendungen und Systeme werden geschützt, ohne weder bestehende IT-Ressourcen noch die Mitarbeiter zu belasten.

Als vollständiges Business Continuity-Paket ermöglicht SPS für Windows Server es Unternehmen jeder Größe, das Management des Disaster Recovery-Schutzes mithilfe der folgenden Funktionen zu vereinfachen:

- *Flexible Konfiguration* – Flexibilität bei der Konfiguration durch Unterstützung physischer, virtueller und gemischter physischer und virtueller Server-Cluster mit heterogenen Serverkonfigurationen.
- *Datenschutz durch Replikation in Echtzeit und auf Blockebene* – Bietet Schutz vor Datenverlust im Fall von lokalen oder regionalen Katastrophen. Die blockbasierte Applikation eliminiert Probleme mit aktiven und gesperrten Dateien, NTFS-Rechten und fehlenden Dateien. Dies führt zu einer besseren Minimierung der Belastung von Systemressourcen.
- *CDP* – Verbunden mit dem Einsatz der Datenreplikationen besteht die Möglichkeit der Continuous Data Protection. Diese Funktion ermöglicht die Wiederherstellung des Datenbestandes zu nahe zu jedem Zeitpunkt. Sie schützt vor Datenverlusten oder -korruption durch die Möglichkeit des Zurücksetzens von Daten an den Zeitpunkt vor dem Korruptionsereignis und erstellt innerhalb von wenigen Sekunden eine Recovery-Version der Daten.
- *Automatisches Recovery* – Eliminiert den Ausfall von Komponenten und verwaltet geographisch verteilte Cluster und hybride Hochverfügbarkeits- und Disaster Recovery-Konfigurationen. Dies ermöglicht eine automatische Wiederherstellung der geschützten Anwendung im Fall ihres Versagens oder bei Totalausfall eines Standortes.
- *Synchrone und asynchrone Replikation* – Gewährleistet die Synchronität der Server zu jedem Zeitpunkt. Bietet vollständigen Datenschutz für verschiedenartige Storagekonfigurationen – auch von 1:n Replikationen - innerhalb von LAN- oder WAN-Netzen.
- *Manuelle Umschaltung* – Reduziert die geplante Ausfallzeit z.B. im Zusammenhang mit der Aktualisierung von Hardware, Anwendungen und des Betriebssystems.
- *Vollständiger Anwendungsschutz* – Zusätzlich zu dem standardmäßigen Anwendungssupport bietet SteelEye den LifeKeeper Extender, ein Programm, das es Benutzern, OEMs und ISVs ermöglicht, ihre eigenen Anwendungen in den Schutz durch den LifeKeeper zu integrieren.

Windows Server 2008 wurde konzipiert, um Funktionalitäten wie Virtualisierungstechnologien, Sicherheitsverbesserungen und neue Webfunktionalitäten bereitzustellen, die eine solide Basis für wachsende Infrastrukturen von Unternehmen bieten. Die neue Version der Protection Suite ergänzt hier durch die Erhöhung der Verfügbarkeit von Daten und die Bereitstellung eines erweiterten Applikationsschutzes.

SteelEye hat SPS für Windows Server und seine Familie der Hochverfügbarkeits- und Disaster Recovery-Lösungen für Hyper-V, SQL Server, SharePoint und Exchange auf der Microsoft Worldwide Partner Conference 2009 vorgestellt. Weitere Informationen zu SPS für Windows Server und die vollständige Produktreihe Business Continuity- und Disaster Recovery-Lösungen von SteelEye finden Sie unter www.steeleye.com.

Produkt- und Servicenamen, die hier erwähnt sind, sind Handelsmarken ihrer jeweiligen Besitzer.

Medienkontakt:

Thomas Jorczik
SteelEye Competence and Support Center
Central Region and Eastern Europe
+49 (351) 8 76 92 -0
presales@steeleye.de

Christina Lau Tam
VisiTech PR
+1 (303) 75 23 55 22 26
Christina@VisiTechPR.com

###

Über SteelEye Technology, Inc.

SteelEye ist der führende Anbieter von Managementlösungen zur Daten- und Anwendungsverfügbarkeit für Business Continuity und Disaster Recovery für Windows, Linux und virtuelle Plattformen.

Die SteelEye-Familie von Datenreplikations-, Anwendungsschutz-, Hochverfügbarkeits-Clustering- und Disaster Recovery-Lösungen ist technologisch und preislich konzipiert, um Unternehmen aller Größen eine kontinuierliche Verfügbarkeit ihrer geschäftskritischen Anwendungen, Server und Daten zu ermöglichen.

Um seine Softwarelösungen zu ergänzen, bietet SteelEye ebenfalls ein vollständiges Spektrum von Beratungs- und professionellen Diensten zur Hochverfügbarkeit an, um Unternehmen bei der Einschätzung, dem Design und der Implementierung von Lösungen zur Gewährleistung hoher Verfügbarkeit innerhalb ihrer Umgebungen zur Seite zu stehen.

Weitere Informationen zu SteelEye erhalten Sie unter steeleye.com oder setzen Sie sich mit Christina Lau Tam unter der Rufnummer +1-303-752-3552, Durchwahl 226, in Verbindung.

© 2009 SteelEye Technology, Inc., Alle Rechte vorbehalten. SteelEye, SteelEye Technology, LifeKeeper und SteelEye DataKeeper sowie zugehörige Logos sind registrierte Marken oder Marken von SteelEye Technology, Inc. und/oder seinen Partnerunternehmen in den USA und/oder in anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer entsprechenden Inhaber.